

Christiane Brunnée



... Heute ist morgen gestern

Nach Abschluss ihres Germanistik- und Literaturstudiums an der Christian-Albrechts-Universität Kiel hatte die Oberneulanderin Christiane Brunnée eine Tätigkeit in der Werbebranche begonnen.

Vor sieben Jahren gründete sie ihr eigenes Textbüro, mit dem sie seitdem Hilfe beim Formulieren privater Schreiben anbietet. Dies schließt nicht nur persönliche Briefe ein, sondern Anträge, Konzepte, Lebenserinnerungen u.a. Auch Stilberatung und -korrektur bereits erstellter Schriftstücke sind bei ihr in besten Händen. Hinzu kommt noch das Ghostwriting für Reden und Ansprachen aller Art.

Durch Zufall kam in einer Firma anlässlich der Erstellung von Werbetexten das Gespräch ebenfalls auf eine Firmenchronik.

Gesagt – getan. Inzwischen hat sie bereits zahlreiche solcher umfangreichen Chroniken erarbeitet, mit interessanten Texten und vielen Fotos sowie alten Originaldokumenten und Exponaten.

Erinnern und Bewahren – das steht bei Christiane Brunnée für Lebenserinnerungen der ganz persönlichen Art. „So mancher fragt sich, was geschehen wird mit den unendlich vielen Geschichten des Lebens, dem Schatz an Erinnerungen. Ja, er hat dabei schon daran gedacht, man müsste das eines Tages richtig zu Papier bringen und aufschreiben, wie alles war – der Familie

erzählen, wie die eigene Generation zu dem geworden ist, was sie ist“, sagt sie aus Erfahrung.

Die verschiedensten Anlässe eignen sich beispielsweise für die Anfertigung solcher Lebenserinnerungen: runde Geburtstage, Ehrentage oder auch die Erzählung von einzelnen Lebensabschnitten wie die Schul- und Jugendzeit oder das Berufsleben bis zum Eintritt ins Rentenalter. Man hört in der Tat immer wieder – das hätte man doch niederschreiben müssen oder dergleichen. Oft ist bereits sogar eine Sammlung von Notizen und Unterlagen vorhanden.

Daraus etwas Ordentliches zu machen, was allen Familienmitgliedern weitergegeben werden kann, das kann nicht jeder selbst. Christiane Brunnée schreibt solche persönlichen Lebenserinnerungen, ergänzt um Texte, Fotos, Familienstambäume, alte Briefe, Urkunden, Zeugnisse, Landkarten und weiteres persönliches Material.

„Ich führe mehrere Gespräche mit sorgfältiger Beratung – lasse immer viel Zeit zum Nachdenken – und gestalte dann eine solche Biografie individuell und gedruckt als Buch ab einem Exemplar, selbstverständlich auch in größeren Auflagen für Familie und Angehörige. Alles ist darin so beschrieben, wie man es darstellen möchte, und jeder ist dabei frei, was wie erzählt wird. Dies alles erfordert selbstverständlich viel Einfühlungsvermögen, Respekt und Vertrauen. Das ist für mich die allererste Voraussetzung“, erläutert sie. Für all diese Hilfestellungen und Arbeiten versichert die Autorin Zuverlässigkeit, Treffsicherheit, Vielseitigkeit, dazu professionelle Bearbeitung und selbstverständlich absolute Diskretion. Und vor allem: Bezahlbar soll es sein. Jedes Projekt ist so einmalig wie der Mensch, um den es geht.

Die Autorin bietet an, einen kleinen Vortrag über den Ablauf von der Idee bis zum fertigen Buch zu halten. Darin wird anhand von Beispielen erläutert und gezeigt, in welchen Schritten eine solche Biografie oder Chronik entsteht.

Ein Spruch von Sören A. Kierkegaard begleitet Christiane Brunnée bei ihrer Arbeit: Leben lässt sich nur rückwärts verstehen, muss aber vorwärts gelebt werden.

Die Arbeit und der Kontakt zu den Menschen macht ihr sehr viel Freude, und es ergeben sich wertvolle menschliche Kontakte. Auch der Tag der Übergabe einer fertigen Arbeit als Buch an den Empfänger ist dann ein ganz besonderer, für beide Seiten ein sehr emotionaler Moment.

Hobbys im Leben von Christiane Brunnée sind Laufen und selbstverständlich Lesen. Auch Konzerte besucht sie gerne. Sie engagiert sich im Lions Club für ein Kinder-Kunst-Projekt in Bremen-Gröpelingen.

Außerdem liegt ihr diese Aktivität besonders am Herzen: Auf Initiative und unter Beteiligung des Jugendsinfonieorchesters der Musikschule Bremen geben Jugendliche aus vielen Ländern nach umfangreicher Probenzeit in den Herbstferien einmal jährlich gemeinsam als Internationales Jugendsinfonieorchester Bremen je ein Konzert in Bremerhaven und in der Bremer Glocke.

Hier bringt Christiane Brunnée sich seit vielen Jahren gerne helfend und unterstützend ein. „Ich liebe Musik sehr und spiele selbst Klavier“, sagt sie. „Aber leider ist dies zurzeit etwas in den Hintergrund gerückt. Unsere drei Kinder habe ich selbstverständlich mehrere Instrumente lernen lassen.“

Text: Margrit Groll, Fotos: Timo Brunnée (1)
und Brunnée Marketing (1)



Eines ihrer
Lebenserinnerungsbücher.

www.textbuero-bremen.de



*Wir beraten
Sie gerne!*



osmers in horn

Bäder - Wärme - Wohnen

Horner Heerstraße 2 • 28359 Bremen

Tel. 0421 / 23 47 47

www.osmers-horn.de

Di.-Fr. 13 - 18 Uhr • Sa. 10 - 14 Uhr • Kundenparkplätze direkt am Haus